



SILA-BAC

Der Spezialist für schwierige Silierbedingungen

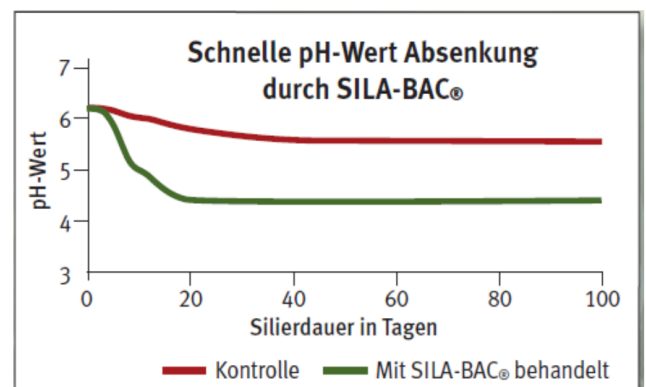
Grassilage

Kleegrassilage (max. 50 % Klee)

Getreide-GPS (Grünroggen)

Das kann SILA-BAC

- **SILA-BAC® reduziert Silierverluste und verbessert die Gärqualität**
 - Eine effiziente Umsetzung der Zucker in nahezu ausschließlich Milchsäure minimiert die Silierverluste.
 - Durch die schnelle, nachhaltige pH-Wert Absenkung buttersäurebildende Clostridien wirkungsvoll reduziert, die Gärqualität verbessert und hohe Grundfutteraufnahmen abgesichert.
 - Bei ausreichendem Zuckergehalt kann dieser Effekt auch bei verlängerter Feldliegezeit, feuchtem Gras oder eiweißreichen Aufwüchsen erzielt werden.
- **SILA-BAC® ist einfach zu dosieren und zu lagern**
 - Nach Aufmischen mit Wasser sofort einsetzbar.
 - Einsatz in jedem Flüssig-Dosiergerät möglich.
 - 3 Jahre ab Produktionsdatum haltbar; ungeöffnet bei Raumtemperatur zu lagern.
- **SILA-BAC® ist DLG geprüft**
 - Die Wirksamkeit des Produktes ist in mehr Kategorien / Wirkrichtungen anerkannt, als viele andere rein homofermentative Bakterien-Siliermittel.



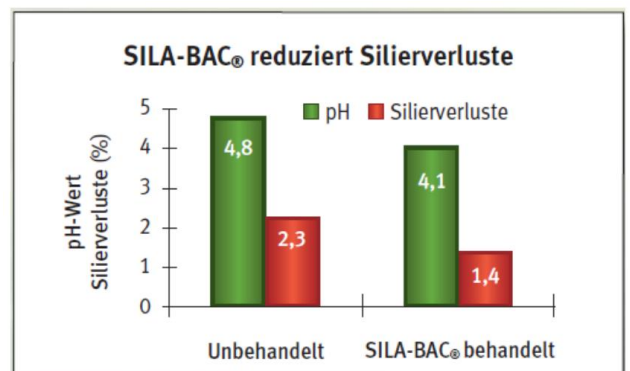
Quelle: Versuche mit Grassilage, VBZL Haus Riswick

So wirkt SILA-BAC

- **SILA-BAC® ist ein bewährtes Siliermittel auf Basis rein homofermentativer Milchsäurebakterien**
 - 6 sehr aktive homofermentative Bakterienstämme weisen eine extrem hohe Aktivität aus. Daher brauchen keine erhöhten Keimzahlen von über 100.000 KBE/g FM dosiert werden.
 - Die speziell selektierten Milchsäurebakterienstämme sorgen für eine verlustarme, schnelle Umsetzung der pflanzlichen Zucker in fast ausschließlich Milchsäure.
 - Die Silierverluste werden reduziert und – gerade zu Silierbeginn – der pH-Wert schnell, anhaltend und effizient abgesenkt. Buttersäure bildende Clostridien werden wirkungsvoll reduziert.
 - Bei ausreichendem Zuckergehalt kann auch bei verlängerter Feldliegezeit, feuchtem Gras oder eiweißreichen Aufwüchsen dieser Effekt erzielt werden.
 - Für eine bessere Gärqualität, hohe Grundfutteraufnahmen und wenig Eiweißabbau.

Das bringt SILA-BAC

- **Effekt bei normalen Silierbedingungen**
 - Weniger TM-Verluste – im Schnitt 0,9 %-Punkte (s. Grafik). Das entspricht ca. 0,6 €/t Grassilage.
 - Kein Rückgang der Futteraufnahme wegen Fehlgärungen.
 - Bessere Schmackhaftigkeit der Silage.
 - Weniger Eiweißabbau durch schnelle Silierung.
- **Effekt bei schwierigen Silierbedingungen**
 - Wesentlich weniger Trockenmasseverluste.
 - Kein oder reduzierter Rückgang der Futteraufnahme wegen fehlervergorener Silagen (1 kg/Tag mehr Futteraufnahme = 2 kg/Tag mehr Milchleistung).



Quelle Grafik: Versuche mit Grassilage, VBZL Haus Riswick



SILA-BAC

Der Spezialist für schwierige Silierbedingungen

Einsatzbereich von SILA-BAC

Kennzeichen

GRUNDSÄTZLICH

- Trockenmasse-Gehalt niedrig (aber über 25 %)
- Ausreichend Zucker vorhanden

ZUSÄTZLICHE KENNZEICHEN

- Weidelgräseranteil mittel oder niedrig
- Hoher Proteingehalt (über ca. 18 %)
- Stärkere Verschmutzung (über 10 %)
- Evtl. extensive Bewirtschaftung
- Evtl. sehr früher 1. Schnitt (Rohfasergehalt z. T. deutlich unter 21 %)
- Leicht verregnet oder verlängerte Feldliegezeit

Leistungsmerkmale

- Rein homofermentative Milchsäurebakterien sichern die Silagequalität ab
- Verringertes Fehlgärungsrisiko durch effektive Umsetzung des noch ausreichend vorhandenen Zuckers in Milchsäure
- Schnelle und tiefe Absenkung des pH-Wertes

Gebindegrößen

Gebindegröße zur Behandlung von	Grassilage: ausreichend für	Getreide GPS: ausreichend für
50 t Siliergut	5 ha	1,6 ha
250 t Siliergut	25 ha	8 ha



Pioneer Hi-Bred Northern Europe Sales Division GmbH

Riedenburger Str. 7, 81677 München

Tel.: 089-455330, E-Mail: corteva-deutschland@corteva.com, Internet: www.pioneer.com/de